

**No. 18399**

---

**FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY  
and  
UNITED REPUBLIC OF TANZANIA**

**Agreement regarding technical co-operation. Signed at Dar  
es Salaam on 29 May 1975**

*Authentic texts: German and English.*

*Registered by the Federal Republic of Germany on 28 March 1980.*

---

**RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE  
et  
RÉPUBLIQUE-UNIE DE TANZANIE**

**Accord de coopération technique. Signé à Dar es-Salaam le  
29 mai 1975**

*Textes authentiques : allemand et anglais.*

*Enregistré par la République fédérale d'Allemagne le 28 mars 1980.*

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

ABKOMMEN ZWISCHEN DER REGIERUNG DER BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND UND DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN  
REPUBLIK TANSANIA ÜBER TECHNISCHE ZUSAMMENAR-  
BEIT

---

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Vereinigten Republik Tansania (nachfolgend als „Vertragsparteien“ bezeichnet),  
auf der Grundlage der zwischen beiden Staaten und ihren Völkern bestehenden freundschaftlichen Beziehungen,  
in dem Wunsche, diese Beziehungen zu vertiefen,  
in Anbetracht ihres gemeinsamen Interesses an der Förderung des wirtschaftlichen und sozialen Fortschritts ihrer Staaten, und  
in Erkenntnis der Vorteile, die aus einer engeren technischen Zusammenarbeit für beide Staaten erwachsen,  
sind wie folgt übereingekommen:

*Artikel 1.* (1) Die Vertragsparteien werden sich bemühen, auf der Grundlage dieses Abkommens zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen.

(2) Sie können Übereinkünfte über einzelne Vorhaben der Technischen Zusammenarbeit schließen.

*Artikel 2.* (1) Die Übereinkünfte nach Artikel 1 Absatz 2 können vorsehen, daß die Regierung der Bundesrepublik Deutschland:

- a) die Errichtung von Ausbildungs-, Beratungs- und sonstigen Einrichtungen in der Vereinigten Republik Tansania (nachfolgend „Tansania“ genannt) durch Entsendung von Lehrern und Fachkräften und die Bereitstellung von Ausrüstung fördert;
- b) Gutachter mit Studien für einzelne Vorhaben betraut;
- c) Sachverständige für besondere Aufgaben nach Tansania entsendet und ihnen ihre Berufsausrüstung stellt;
- d) der Regierung von Tansania Fachkräfte zur Verfügung stellt;
- e) die Zusammenarbeit beider Länder auf dem Gebiet von Erziehung und Bildung unterstützt;
- f) die Zusammenarbeit von wissenschaftlichen Einrichtungen in beiden Ländern durch Entsendung oder Vermittlung von wissenschaftlichem sowie technischem Personal und durch Bereitstellung von Ausrüstungsgegenständen fördert.

(2) Das gesamte von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland nach Tansania entsandte Personal wird in folgenden als „Fachkräfte“ bezeichnet.

(3) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland übernimmt die Kosten für Transport und Versicherung der von ihr für die einzelnen Vorhaben gelieferten Gegenstände bis zum Projektstandort in Tansania; ausgenommen sind die Kosten für Lagerung dieser Gegenstände in Tansania.

*Artikel 3.* (1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland bemüht sich:

- a) die Fortbildung von tansanischen Fach- und Führungskräften sowie von Wissenschaftlern in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem anderen Lande, auf das sich die Vertragsparteien einigen, zu fördern;
- b) tansanischen Staatsangehörigen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten in der Bundesrepublik Deutschland oder in Einrichtungen, die im Rahmen der deutschen Technischen Hilfe gefördert werden, zu vermitteln.

(2) Die Durchführung der in Absatz 1 vorgesehenen Maßnahmen, insbesondere die Aufnahme von Teilnehmern in die Förderung, bleibt besonderen Vereinbarungen vorbehalten.

(3) Die Regierung von Tansania erkennt die von tansanischen Staatsangehörigen in der Bundesrepublik Deutschland abgelegten Prüfungen entsprechend ihrem fachlichen Niveau an. Sie bemüht sich, diesen Staatsangehörigen ausbildungsadäquate Anstellungs- und Aufstiegsmöglichkeiten oder Laufbahnen zu eröffnen.

*Artikel 4.* Die Regierung von Tansania:

- a) stellt für die Vorhaben in Tansania die erforderlichen Grundstücke und Gebäude einschließlich Zubehör zur Verfügung;
- b) befreit die im Auftrag der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für die Vorhaben gelieferten Gegenstände von Zöllen, Umsatzsteuern und ähnlichen öffentlichen Abgaben und erleichtert die Erteilung von Einfuhrgenehmigungen für diese Gegenstände;
- c) trägt nach einem zu vereinbarenden Plan die Betriebs- und Instandhaltungskosten für die Vorhaben, sofern die Übereinkünfte nach Artikel 1 Absatz 2 nicht etwas anderes vorsehen;
- d) stellt das jeweils erforderliche tansanische Fach- und Hilfspersonal auf ihre Kosten;
- e) trifft Vorkehrungen, um sicherzustellen, daß die deutschen Fachkräfte nach angemessener Zeit durch geeignetes tansanisches Personal ersetzt werden können; soweit dieses Personal in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem anderen Lande ausgebildet wird, benennt die Regierung von Tansania rechtzeitig unter Beteiligung der deutschen Auslandsvertretung oder von dieser benannten Experten genügend Bewerber für diese Ausbildung und trägt soweit wie möglich die Kosten für deren Hin- und Rückreise; sie wird für deren ausbildungsgerechte Einstufung und angemessene Bezahlung sorgen;
- f) stellt sicher, daß alle mit der Durchführung dieses Abkommens befaßten Behörden und Organisationen rechtzeitig und umfassend über den Inhalt dieses Abkommens unterrichtet werden.

*Artikel 5.* (1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland sorgt dafür, daß in die Dienst- oder Arbeitsverträge entsandter Fachkräfte Verpflichtungen aufgenommen werden, wonach die Fachkräfte gehalten sind:

- a) nach besten Kräften im Rahmen der über ihre Arbeit getroffenen Vereinbarungen zur Erreichung der in Artikel 55 der Charta der Vereinten Nationen festgelegten Ziele beizutragen;
- b) sich nicht in die inneren Angelegenheiten von Tansania einzumischen;

- c) die Gesetze in Tansania zu befolgen und Sitten und Gebräuche des Landes zu achten;
- d) keine andere wirtschaftliche Tätigkeit als die, mit der sie beauftragt sind, auszuüben;
- e) mit den amtlichen Stellen in Tansania vertrauensvoll zusammenzuarbeiten;
- f) fachliche Weisungen ausschließlich von der zuständigen tansanischen Behörde anzunehmen, falls die Übereinkünfte gemäß Artikel 1 Absatz 2 dies vorsehen;
- g) beiden Regierungen über die Durchführung ihrer Aufgaben zu berichten; die Vertragsparteien werden diese Berichte vertraulich behandeln;
- h) mit Ausnahme von Buchstabe g keine Informationen, die sie in Ausübung ihrer Tätigkeit erlangt haben, ohne vorherige Zustimmung der Regierung von Tansania an andere weiterzugeben, es sei denn, daß die Erfüllung ihrer Aufgaben dies erfordert.

(2) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland bemüht sich, für die entsandten Fachkräfte eine Orientierungszeit in Tansania als Teil ihrer Ausbildung und Vorbereitung auf den Dienst in Tansania vorzusehen. Die Regierung von Tansania ist bei der Orientierung behilflich.

(3) Die Vertragsparteien können eine Fachkraft rückberufen lassen. Wünscht die Regierung von Tansania die Rückberufung einer Fachkraft im Interesse der partnerschaftlichen Zusammenarbeit, so wird sie frühzeitig Verbindung mit der deutschen Auslandsvertretung aufnehmen und die Gründe für ihren Wunsch darlegen. In gleicher Weise wird die Regierung der Bundesrepublik Deutschland, wenn sie eine Fachkraft von sich aus zurückberuft, möglichst frühzeitig Verbindung mit der Regierung von Tansania aufnehmen. In beiden Fällen werden die Vertragsparteien vertrauensvoll zusammenarbeiten, um die Schwierigkeiten, die durch die Rückberufung einer Fachkraft entstehen können, im Interesse aller Betroffenen zu überwinden. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland wird eine abberufene Fachkraft so früh wie möglich ersetzen.

*Artikel 6.* (1) Die Regierung von Tansania:

- a) trägt für den vollen Schutz der Person und des Eigentums der entsandten Fachkräfte und ihrer Familienmitglieder Sorge;
- b) gewährt den Fachkräften und ihren Familien in Krisenzeiten alle erforderliche Hilfe für ihre Heimschaffung;
- c) stellt den Fachkräften einen Ausweis aus, in dem auf ihre Pflichten und den besonderen Schutz, den die Regierung von Tansania ihnen gewährt, hingewiesen und ihnen die Unterstützung der staatlichen Dienststellen für ihre Aufgaben zugesagt wird.

(2) Zur Abwehr von Schadensersatzansprüchen für Schäden, welche die entsandte Fachkraft im Zusammenhang mit der Durchführung einer ihr nach diesem Abkommen übertragenen Aufgabe Dritten zufügt, verpflichtet sich die Regierung von Tansania:

- a) im Einvernehmen mit der deutschen Auslandsvertretung für das Gerichtsverfahren einen Rechtsanwalt zu bestellen und dessen Kosten zu übernehmen;
- b) die Fachkraft von den vom Gericht oder in einem Vergleich festgestellten Verbindlichkeiten freizustellen mit der Ausnahme, daß die Verpflichtung zur Tragung der Kosten des Rechtsanwalts und zur Freistellung von den Verbindlichkeiten entfällt, wenn vom Gericht festgestellt wird, daß die entsandte Fachkraft den

Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat oder wenn die Fachkraft im Vergleich anerkennt, den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht zu haben.

Falls die Regierung von Tansania Ansprüche im Namen einer Fachkraft erfüllt, ist sie befugt, Aufrechnungen oder Gegenforderungen sowie Entschädigungs- oder Garantieansprüche geltend zu machen, die der Fachkraft zustehen.

(3) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gewährt der Regierung von Tansania jede Auskunft oder sonstige Unterstützung, die zur Behandlung von Fällen gemäß Absatz 2 oder zur Erreichung des Zwecks von Absatz 2 erforderlich ist.

*Artikel 7.* Die Regierung von Tansania:

- a) gewährt den Fachkräften und ihren Familien die jederzeit freie und abgabenfreie Ein- und Ausreise und erteilt die notwendigen Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigungen gebührenfrei;
- b) erhebt von den aus Mitteln der Regierung der Bundesrepublik Deutschland entsandten Fachkräfte für Leistungen im Rahmen dieses Abkommens gezahlten Vergütungen keine Steuern oder sonstigen Abgaben;
- c) erhebt von den Vergütungen, die aus Mitteln der Regierung der Bundesrepublik Deutschland an die im Rahmen dieses Abkommens in Tansania tätigen Bau- und Consultingfirmen gezahlt werden, keine Steuern oder sonstigen Abgaben;
- d) befreit alle persönlichen und Haushaltsgegenstände, die von den Fachkräften und ihren Familien innerhalb von 6 Monaten nach ihrer ersten Ankunft in Tansania zur Aufnahme einer Tätigkeit im Rahmen dieses Abkommens eingeführt wurden, von allen Zollabgaben, Verkaufssteuern, Hafengebühren und anderen Abgaben; dies geschieht unter der Voraussetzung, daß die persönlichen und Haushaltsgegenstände zu keiner Zeit innerhalb Ostafrikas an eine Person verkauft oder abgetreten werden, der ähnliche Zollprivilegien nicht zustehen; wird der Arbeitsvertrag der Fachkraft in Tansania verlängert, stehen der Fachkraft und ihrer Familie für 6 Monate erneut diese Privilegien zu, vorausgesetzt, daß seit Beginn des letzten Privilegzeitraums mindestens 2 Jahre verstrichen sind; im Sinne dieses Artikels gelten als persönliche und Haushaltsgegenstände für jede Fachkraft:
  - bei der Einfuhr folgende gebrauchte Gegenstände: ein Herd, ein Rundfunkgerät, ein Tonbandgerät, ein Plattenspieler, eine Foto- oder Kinoausstattung, eine Tiefkühltruhe, eine Waschmaschine, kleinere Elektrogeräte sowie je Familienmitglied ein Heizgerät und ein Ventilator;
  - bei der Einfuhr oder dem vor der Zollabfertigung erfolgten Kauf: ein Kraftfahrzeug, ein Kühlschrank und je Familienmitglied ein Klimagerät;wird einer der genannten Gegenstände nach 2 Jahren an eine oder mehrere Personen verkauft, die kein Recht auf Zollbefreiung haben, müssen Zoll und andere Abgaben entrichtet werden;
- e) hilft bei der Beschaffung von Wohnraum für die Fachkräfte.

*Artikel 8.* Dieses Abkommen gilt auch für die entsandten Fachkräfte, die bei seinem Inkrafttreten bereits im Rahmen der Technischen Zusammenarbeit zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung von Tansania in Tansania tätig sind; das gleiche gilt für die Familien der Fachkräfte.

*Artikel 9.* Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung von Tansania innerhalb von drei Monaten nach seinem Inkrafttreten eine gegenteilige Erklärung abgibt.

*Artikel 10.* (1) Dieses Abkommen tritt am Tage seiner Unterzeichnung in Kraft und gilt für einen Zeitraum von fünf Jahren.

(2) Nach Ablauf dieser fünf Jahre verlängert sich das Abkommen jeweils um ein Jahr, es sei denn, daß eine der beiden Vertragsparteien es drei Monate vor Ablauf des jeweiligen Zeitabschnittes schriftlich kündigt.

(3) Auch nach Ablauf dieses Abkommens gelten seine Bestimmungen für die bereits vereinbarten Vorhaben der Technischen Zusammenarbeit bis zu ihrem Abschluß weiter.

GESCHEHEN zu Dar es Salaam am 29. Mai 1975 in zwei Urschriften, jede in deutscher und in englischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland:

FLORIN

Für die Regierung der Vereinigten Republik Tansania:

C. MYUYA

---

AGREEMENT<sup>1</sup> BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE UNITED  
REPUBLIC OF TANZANIA AND THE GOVERNMENT OF THE  
FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY REGARDING TECHNICAL  
COOPERATION

---

The Government of the United Republic of Tanzania and the Government of the Federal Republic of Germany (hereinafter referred to as the “Contracting Parties”),

On the basis of the friendly relations existing between the two States and their peoples,

Desiring to intensify those relations,

Considering their common interest in promoting economic and social progress in their States, and

Recognizing the benefits to be derived by both States from closer technical co-operation,

Have agreed as follows:

*Article 1.* (1) The Contracting Parties shall endeavour to cooperate and assist each other on the basis of the present Agreement.

(2) They may conclude arrangements regarding individual projects of technical cooperation.

*Article 2.* (1) The arrangements referred to in article 1 (2) of the present Agreement may provide that the Government of the Federal Republic of Germany shall:

- (a) Assist in the establishment of training and advisory centres as well as other facilities in the United Republic of Tanzania (hereinafter referred to as “Tanzania”) by sending to Tanzania teachers and specialists, and by providing equipment;
- (b) Engage consultants to make studies for individual projects;
- (c) Send experts to Tanzania to carry out special tasks and provide them with their professional outfit;
- (d) Place specialists at the disposal of the Government of Tanzania;
- (e) Support cooperation between the two countries in the field of education and training;
- (f) Promote cooperation between scientific institutions in both countries by dispatching, or procuring the services of, scientific and technical personnel, and by providing equipment.

(2) All personnel sent to Tanzania by the Government of the Federal Republic of Germany will hereinafter be referred to as “specialists”.

(3) The Government of the Federal Republic of Germany shall meet the costs of transporting and insuring the equipment it has supplied for the individual projects as far as the project station in Tanzania; this shall not include the cost of storage of such equipment in Tanzania.

---

<sup>1</sup> Came into force on 29 May 1975 by signature, in accordance with article 10 (1).

*Article 3.* (1) The Government of the Federal Republic of Germany shall endeavour:

- (a) To promote the advanced training of Tanzanian specialists, high-level personnel, scholars and scientists in the Federal Republic of Germany or such other countries as may be agreeable to both Contracting Parties;
- (b) To arrange for the training and advanced training of Tanzanian nationals in the Federal Republic of Germany or at institutions promoted under German Technical Assistance programmes.

(2) The execution of the measures envisaged in paragraph 1 above, especially with regard to the acceptance of participants for training under promotion programmes, shall be subject to separate arrangements.

(3) The Government of Tanzania shall recognize examinations passed by Tanzanian nationals in the Federal Republic of Germany in accordance with their respective standards. It shall endeavour to afford such nationals opportunities with regard to careers, appointments and advancement, commensurate with their education and training.

*Article 4.* The Government of Tanzania shall:

- (a) Provide the land and buildings required, including appurtenances thereto, for the projects in Tanzania;
- (b) Exempt from customs duties, sales taxes and other public charges of a similar nature the articles supplied for the projects on behalf of the Government of the Federal Republic of Germany and facilitate the issuing of import licences for the importation of such articles;
- (c) Meet the costs of operation and maintenance regarding the projects in accordance with a plan to be drawn up jointly unless otherwise provided in the arrangements referred to in article 1 (2) of the present Agreement;
- (d) Make available at its expense Tanzanian technical and auxiliary personnel as required;
- (e) Make provision for its part to ensure that, after an appropriate period of time, the German specialists can be replaced by suitable Tanzanian staff; as far as the latter are to receive training in the Federal Republic of Germany or another country, the Government of Tanzania shall in good time and with the assistance of the appropriate German mission or of experts designated by that mission nominate a sufficient number of candidates for such training and meet to the extent possible the cost of their journey out and back; the Government of Tanzania shall ensure that they are graded and paid according to their qualifications;
- (f) Ensure that all authorities and organizations concerned with the implementation of the present Agreement are fully informed of its contents in good time.

*Article 5.* (1) The Government of the Federal Republic of Germany shall ensure that the service or work contracts concluded with the specialists contain obligations pledging them:

- (a) To do their best, within the framework of the arrangements concluded on their work, to help achieve the purposes set forth in article 55 of the United Nations Charter;
- (b) Not to interfere in the internal affairs of Tanzania;
- (c) To obey the laws and respect the customs of Tanzania;



- (d) Not to engage in any gainful occupation other than that to which they have been assigned;
- (e) To cooperate in a spirit of mutual confidence with the official agencies in Tanzania;
- (f) To accept technical instructions only from the appropriate Tanzanian authority, if the arrangements referred to in article 1 (2) of the present Agreement so provide;
- (g) To report to both Governments on the execution of their tasks; the Contracting Parties shall handle any such reports as confidential;
- (h) With the exception of subparagraph g above, not to communicate to anyone, except as may be necessary in the performance of their duties, any information gained during the course of their work without the prior approval of the Government of Tanzania.

(2) The Government of the Federal Republic of Germany shall endeavour to include a period of orientation in Tanzania for the specialists as a part of the training and preparation for service in Tanzania. The Government of Tanzania shall facilitate such orientation.

(3) The Contracting Parties may cause a specialist to be recalled. If the Government of Tanzania wishes a specialist to be recalled in the interest of cooperation on a basis of partnership, it shall in good time contact the appropriate German mission and explain the reasons for its request. Similarly, when intending to recall a specialist of its own accord, the Government of the Federal Republic of Germany shall contact the Government of Tanzania at the earliest possible date. In both cases the Contracting Parties shall cooperate in a spirit of mutual confidence, in order to overcome, in the interests of all concerned, any difficulties that may arise over the recall of a specialist. The Government of the Federal Republic of Germany shall replace a recalled specialist as soon as possible.

*Article 6.* (1) The Government of Tanzania shall:

- (a) Ensure that the specialists and their families receive full protection for their person and their property;
- (b) Afford the specialists and their families any assistance they may require for their repatriation in times of crisis;
- (c) Issue to the specialists a document of identification containing a reference to their duties and the special protection afforded them by the Government of Tanzania and an assurance that the national authorities will assist them in the performance of the tasks assigned to them.

(2) For the purpose of contesting claims for compensation in respect of any damage to a third person caused by a specialist in connection with the performance of a task assigned to him under the present Agreement, the Government of Tanzania undertakes:

- (a) To appoint counsel for the court proceedings in agreement with the German mission, and to bear the cost of such counsel;
- (b) To exempt the specialist from any liability established by the court or in a compromise settlement, except that the obligation to bear the cost of counsel and to exempt the specialist from any liability shall cease to exist if such specialist is found by the court to have caused the damage wilfully or through gross negligence, or if he admits, in a compromise settlement, to have caused the damage wilfully or through gross negligence.

In the event of the Government of Tanzania meeting any claim on behalf of a specialist, the Government of Tanzania shall be entitled to exercise and enforce the benefit of any right of set-off, counter-claims, indemnity, contribution or guarantee to which such specialist became entitled.

(3) The Government of the Federal Republic of Germany shall place at the disposal of the Government of Tanzania any information or other assistance required for the handling of any case to which paragraph 2 relates or for the fulfilment of the purpose of paragraph 2.

*Article 7.* The Government of Tanzania shall:

- (a) Permit the specialists and their families to enter or leave the country unhindered and free of charge at any time and issue work and residence permits as required free of charge;
- (b) Levy no taxes or other fiscal charges on payments made from funds of the Government of the Federal Republic of Germany to specialists for services rendered under the present Agreement;
- (c) Levy no income tax or other fiscal charges on payments made from funds of the Government of the Federal Republic of Germany to building and consulting firms employed in Tanzania within the framework of this Agreement;
- (d) Exempt from all customs duties, sales tax, harbour dues and other related charges in respect of personal and household effects imported to Tanzania by the specialist and his/her family for their exclusive use within six months of the specialist's first arrival in Tanzania to take up an assignment under the terms of this Agreement, provided such personal and household effects are not sold or otherwise disposed of at any time within East Africa to a person or persons not entitled to similar customs franchise privileges; in the event the contract of employment in Tanzania of the specialist is renewed, this privilege shall again be available to such specialist and his/her family within six months of the date of such renewal, provided that at least two years have elapsed since commencement of the previous period of exemption; for the purpose of this article personal and household effects shall be deemed to include for each specialist
  - The importation of the following used equipment: 1 cooker, 1 radio, 1 tape recorder, 1 record player, 1 set of photographic or cine equipment, one deep-freeze, one washing machine, small electric appliances as well as for each person one heater and one fan;
  - The importation or purchase prior to clearance through customs of one motor vehicle, one refrigerator and for each person one air-conditioner;Where any of the above items are sold to a person or persons not entitled to customs franchise privileges after the two years, customs duties and other taxes shall become due and payable;
- (e) Assist in the procurement of dwellings for the specialists.

*Article 8.* The provisions of the present Agreement shall also apply to those specialists who, at the time of entry into force of this Agreement, are already active in Tanzania within the framework of technical cooperation between the Government of Tanzania and the Government of the Federal Republic of Germany; the same shall apply to the families of such specialists.

*Article 9.* The present Agreement shall also apply to Land Berlin, provided that the Government of the Federal Republic of Germany does not make a contrary declaration to the Government of Tanzania within three months of the entry into force of this Agreement.

*Article 10.* (1) The present Agreement shall enter into force on the date of signature thereof and shall be valid for a period of five years therefrom.

(2) The present Agreement shall be extended after such first five-year period for successive periods of one year, unless it is denounced in writing by either Contracting Party three months prior to the expiry of any such period.

(3) Any projects of technical cooperation agreed upon prior to the expiry of the present Agreement shall, until their completion, remain subject to its provisions after expiry.

DONE at Dar es Salaam on May 29, 1975, in duplicate in the English and German languages, both texts being equally authentic.

[Signed — Signé]<sup>1</sup>

For the Government  
of the United Republic of Tanzania

[Signed — Signé]<sup>2</sup>

For the Government  
of the Federal Republic of Germany

---

<sup>1</sup> Signed by C. Myuya — Signé par C. Myuya.

<sup>2</sup> Signed by Florin — Signé par Florin.

[TRADUCTION — TRANSLATION]

ACCORD<sup>1</sup> DE COOPÉRATION TECHNIQUE ENTRE LE GOUVERNE-  
MENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LE  
GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE-UNIE DE TANZANIE

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie (ci-après dénommés les «parties contractantes»),  
Sur la base des relations amicales qui existent entre les deux Etats et leurs peuples,  
Désireux d'intensifier ces relations,

Considérant qu'il est de leur intérêt commun de promouvoir le progrès économique et social dans leurs Etats, et

Reconnaissant les avantages qui résulteront pour les deux Etats d'une coopération technique plus étroite,

Sont convenus de ce qui suit :

*Article premier.* 1) Les parties contractantes s'efforceront de coopérer et de s'aider mutuellement sur la base du présent Accord.

2) Elles pourront conclure des arrangements relatifs à des projets particuliers de coopération technique.

*Article 2.* 1) Les arrangements visés au paragraphe 2 de l'article premier du présent Accord pourront disposer que le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne :

- a) Aidera à créer des centres de formation et des centres consultatifs ainsi que d'autres installations dans la République-Unie de Tanzanie (ci-après dénommée «Tanzanie») en envoyant des enseignants et des spécialistes et en fournissant du matériel;
- b) Recrutera des consultants chargés d'étudier des projets particuliers;
- c) Enverra des experts en Tanzanie pour exécuter des tâches particulières et fournira à ces experts leur équipement professionnel;
- d) Mettra des spécialistes à la disposition du Gouvernement de la Tanzanie;
- e) Appuiera la coopération entre les deux pays dans le domaine de l'enseignement et de la formation;
- f) Favorisera la coopération entre les établissements scientifiques des deux pays en envoyant du personnel scientifique et technique ou en procurant les services de ce personnel, et en fournissant du matériel.

2) Tout le personnel envoyé en Tanzanie par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne est ci-après dénommé les «spécialistes».

3) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne prendra à sa charge les frais de transport et d'assurance du matériel qu'il fournit pour les projets particuliers jusqu'au lieu du projet, à l'exception des frais d'entreposage en Tanzanie.

<sup>1</sup> Entré en vigueur le 29 mai 1975 par la signature, conformément à l'article 10, paragraphe 1.

*Article 3.* 1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne s'efforcera de :

- a) Favoriser le perfectionnement de spécialistes, de cadres et de scientifiques tanzaniens en République fédérale d'Allemagne ou dans d'autres pays convenus entre les parties contractantes;
- b) Organiser la formation et la spécialisation de ressortissants tanzaniens en République fédérale d'Allemagne ou dans des établissements bénéficiant d'un appui au titre de l'assistance technique allemande.

2) L'exécution des mesures prévues au paragraphe 1 ci-dessus, notamment l'admission de candidats à une formation au titre des programmes d'encouragement, fera l'objet d'arrangements distincts.

3) Le Gouvernement de la Tanzanie reconnaîtra les examens subis par ses ressortissants en République fédérale d'Allemagne, conformément au niveau desdits examens. Il s'efforcera d'accorder à ces personnes des possibilités d'emploi, de promotion et de carrière conformes à leur formation.

*Article 4.* Le Gouvernement de la Tanzanie:

- a) Fournira pour l'exécution des projets en Tanzanie les terrains et les bâtiments nécessaires, y compris le matériel pour ces bâtiments;
- b) Exemptera de droits de douane, de taxes sur le chiffre d'affaires et des autres redevances de même nature les articles fournis pour les projets au nom du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et facilitera la délivrance d'autorisations d'importations pour ces articles;
- c) Prendra à sa charge, conformément à un plan à établir en commun, les frais d'exploitation et d'entretien relatifs aux projets, dans la mesure où les arrangements visés au paragraphe 2 de l'article 1 n'en décident pas autrement;
- d) Fournira à ses frais le personnel technique et auxiliaire tanzanien nécessaire;
- e) Prendra les dispositions nécessaires pour qu'après un délai raisonnable les spécialistes allemands soient remplacés par du personnel qualifié tanzanien; lorsque ce personnel devra recevoir une formation en République fédérale d'Allemagne ou dans un autre pays, le Gouvernement de la Tanzanie désignera en temps utile et avec l'aide de la mission allemande compétente ou des experts désignés par elle un nombre suffisant de candidats à cette formation et prendra à sa charge dans la mesure du possible les frais de voyage aller et retour de ces candidats; il veillera à ce que ces candidats soient recrutés à un grade et reçoivent un traitement conformes à leur formation;
- f) Veillera à ce que toutes les autorités et organisations concernées par l'exécution du présent Accord soient pleinement informées du contenu de celui-ci en temps utile.

*Article 5.* 1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne veillera à ce que les contrats de services ou les contrats de travail conclus avec les spécialistes contiennent des dispositions par lesquelles ces spécialistes s'engagent à :

- a) Faire tout ce qui est en leur pouvoir, dans le cadre des arrangements conclus au sujet de leur travail, pour contribuer à la réalisation des objectifs énoncés à l'Article 55 de la Charte des Nations Unies;
- b) Ne pas s'immiscer dans les affaires intérieures de la Tanzanie;
- c) Se conformer au droit et respecter les us et coutumes de la Tanzanie;

- d) Ne pas exercer d'emploi rémunéré quelconque autre que celui pour lequel ils auront été recrutés;
- e) Coopérer dans un esprit de confiance mutuelle avec les organismes officiels tanzaniens;
- f) N'accepter d'instructions techniques que des autorités tanzaniennes compétentes, si les arrangements visés au paragraphe 2 de l'article 1 le prévoient ainsi;
- g) Tenir les deux gouvernements informés de l'exécution de leurs tâches; les deux parties contractantes considéreront ces informations comme confidentielles;
- h) Ne transmettre à d'autres personnes, excepté dans le cas prévu au sous-alinéa g, aucune information obtenue dans l'exercice de leurs fonctions sans l'accord préalable du Gouvernement de la Tanzanie, sauf si l'accomplissement de leurs tâches l'exige.

2) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne s'efforcera de prévoir pour les spécialistes une période d'orientation en Tanzanie qui sera considérée comme une partie de leur formation et de leur préparation à leur mission en Tanzanie. Le Gouvernement de la Tanzanie facilitera cette orientation.

3) Les parties contractantes pourront rappeler un spécialiste. Si le Gouvernement de la Tanzanie souhaite qu'un spécialiste soit rappelé dans l'intérêt de la coopération sur une base d'égalité, il se mettra en rapport en temps utile avec la mission de la République fédérale d'Allemagne pour lui expliquer les raisons de sa demande. De même, si le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne a l'intention de rappeler de lui-même un spécialiste, il se mettra en rapport le plus tôt possible avec le Gouvernement de la Tanzanie. Dans les deux cas, les parties contractantes coopéreront dans un esprit de confiance mutuelle afin de surmonter, dans l'intérêt de tous, les difficultés qui pourraient résulter du rappel d'un spécialiste. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne remplacera dès que possible les spécialistes qui auront été rappelés.

*Article 6.* 1) Le Gouvernement de la Tanzanie :

- a) Veillera à ce qu'une protection complète des biens et des personnes soit accordée aux spécialistes et à leurs familles;
- b) Accordera aux spécialistes et à leurs familles toute l'assistance dont ils pourraient avoir besoin pour être rapatriés en période de crise internationale;
- c) Délivrera aux spécialistes un document d'identification mentionnant leurs obligations et la protection spéciale qui leur est accordée par le Gouvernement de la Tanzanie et contenant une assurance que les autorités nationales les aideront à exécuter les tâches qui leur sont confiées.

2) Afin de prévenir toute demande de dommages et intérêts relative à des dommages causés à des tiers par les spécialistes dans l'exercice des fonctions qui leur sont confiées en vertu du présent Accord, le Gouvernement de la Tanzanie s'engage à :

- a) Désigner un avocat pour les procédures judiciaires en accord avec la mission allemande et à prendre en charge les frais de cet avocat;
- b) Dégager les spécialistes de toute responsabilité établie par le tribunal ou lors d'un compromis; toutefois les spécialistes devront supporter les frais d'avocat et ne pourront être dégagés de leurs responsabilités si le tribunal établit qu'ils ont causé le dommage intentionnellement ou par négligence grave ou s'ils reconnaissent dans le compromis qu'ils ont causé le dommage intentionnellement ou par négligence grave.

Dans le cas où le Gouvernement de la Tanzanie doit répondre à une réclamation au nom d'un spécialiste, il est habilité à exercer les demandes reconventionnelles et à faire valoir les droits à compensation, à dédommagement ou à garantie dont bénéficie ce spécialiste.

3) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne fournira au Gouvernement de la Tanzanie toutes les informations et toute l'assistance nécessaires pour traiter les affaires mentionnées au paragraphe 2 ou atteindre les objectifs du paragraphe 2.

*Article 7.* Le Gouvernement de la Tanzanie :

- a) Permettra aux spécialistes et à leurs familles de pénétrer sur le territoire de la Tanzanie et de le quitter librement et sans frais à tout moment, et leur délivrera gratuitement les permis de travail et de séjour dont ils auront besoin;
- b) Ne percevra pas d'impôts ni d'autres redevances fiscales sur les paiements faits au moyen de fonds de la République fédérale d'Allemagne à des spécialistes pour des prestations effectuées dans le cadre du présent Accord;
- c) Ne percevra pas d'impôts ni d'autres redevances fiscales sur les paiements faits au moyen de fonds de la République fédérale d'Allemagne à des entreprises de construction ou à des bureaux d'études travaillant en Tanzanie dans le cadre du présent Accord;
- d) Exemptera de droits de douanes, de taxes sur les ventes, de taxes portuaires et d'autres redevances tous les objets personnels et ménagers importés par les spécialistes et leurs familles durant les six mois après lesquels ceux-ci seront arrivés en Tanzanie pour exercer une activité dans le cadre du présent Accord; cette exemption s'appliquera à la condition que ces objets personnels et ménagers ne seront à aucun moment vendus ni cédés en Afrique de l'Est à une personne ne bénéficiant pas des mêmes privilèges douaniers; si le contrat de travail du spécialiste en Tanzanie est renouvelé, ledit spécialiste et sa famille bénéficieront à nouveau des mêmes privilèges durant les six mois qui suivront la date de ce renouvellement, à condition qu'il se soit écoulé au moins deux ans depuis le début de la dernière période d'exemption; dans l'esprit de cet article, sont considérés comme faisant partie des objets personnels et ménagers pour chaque spécialiste :
  - Les objets suivants usagés lors de leur importation : une cuisinière, un récepteur de radio, un magnétophone, un tourne-disque, un équipement photographique ou cinématographique, un congélateur, une machine à laver et de petits appareils électriques, ainsi que, pour chaque membre de la famille, un appareil de chauffage et un ventilateur;
  - Les objets suivants importés ou achetés avant dédouanement : un véhicule à moteur, un réfrigérateur et, pour chaque membre de la famille, un appareil de climatisation;si ces articles sont vendus après deux ans à une ou plusieurs personnes ne bénéficiant pas d'exemption douanière, les droits de douane et autres redevances devront être payés;
- e) Aidera les spécialistes à se procurer un logement.

*Article 8.* Le présent Accord s'appliquera aussi aux spécialistes qui, au moment de l'entrée en vigueur du présent Accord, travaillent déjà en Tanzanie dans le cadre de la coopération technique entre le Gouvernement de la République fédérale d'Alle-

magne et le Gouvernement de la Tanzanie; il s'appliquera aussi aux familles des spécialistes.

*Article 9.* Le présent Accord s'appliquera également au *Land de Berlin*, à moins que le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne n'adresse au Gouvernement de la Tanzanie une déclaration contraire dans les trois mois qui suivront l'entrée en vigueur du présent Accord.

*Article 10.* 1) Le présent Accord entrera en vigueur à la date de sa signature et restera en vigueur pendant une période de cinq ans.

2) Après cette période de cinq ans, il sera tacitement prorogé par périodes successives d'un an, à moins qu'il ne soit dénoncé par écrit par l'une des parties contractantes trois mois avant l'expiration de la période en cours.

3) Tous les projets de coopération technique conclus avant l'expiration du présent Accord resteront, jusqu'à leur achèvement, soumis aux dispositions du présent Accord après son expiration.

FAIT à Dar es-Salaam, le 29 mai 1975, en double exemplaire en langues allemande et anglaise, les deux textes faisant également foi.

Pour le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne :  
FLORIN

Pour le Gouvernement de la République-Unie de Tanzanie :  
C. MYUYA

---